



# Amtsblatt der Gemeinde

# REINSBERG

im Landkreis Mittelsachsen

www.Gemeinde-Reinsberg.de · E-Mail: post@gemeinde-reinsberg.de



für die Ortsteile Bieberstein, Burkersdorf, Dittmannsdorf, Drehfeld,  
Gotthelffriedrichsgrund, Hirschfeld, Neukirchen, Reinsberg und Steinbach

Erscheinungstag: 15.04.2025

Redaktionsschluss für Ausgabe Mai 2025: 28.04.2025

**Ausgabe April 2025**

## Frohe Ostern

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

mit großer Freude haben wir es am 25.03.2025 geschafft, die neuen Räume der Bücherei Dittmannsdorf an die Bibliothekarin Frau Weber zu übergeben. Unser Gemeinderat hatte aufgrund einer Initiative der Räte Mirko Schäffner und Holger Etz in einem Gemeinderatsbeschluss im Februar 2025 einstimmig entschieden, die frei gewordenen Räume einer Wohnung in der Hauptstraße 88 in Dittmannsdorf als Bibliothek zu nutzen. Frau Weber, die in den vergangenen Jahren seit der Schließung der Räume im Haus des Gastes die Bibliothek mit erheblichem Aufwand als rollende Bibliothek betrieben hatte, nahm die Schlüssel zu den neuen Räumen gerne von unserem Bauamtsmitarbeiter Herrn Zimmermann entgegen. Wir danken Frau Weber sehr herzlich für ihren Einsatz, die Leserinnen und Leser auch in der gebäudelosen Zeit verlässlich mit Lesestoff versorgt zu haben. Ein weiterer Dank gebührt Herrn Maximilian von Schönberg und Herrn Silvan Meyer vom Malerbetrieb Weder aus Meißen, die sich um die Malerarbeiten gekümmert haben. Beide haben eine schnelle und einfache Lösung gefunden, die Arbeiten in Form einer Spende zugunsten der Bibliothek zu erledigen. Damit die Bücherei ihren Betrieb wieder aufnehmen kann, sind noch einige Aufgaben zu erledigen. Es werden noch Regale benötigt, die montiert und befüllt werden müssen. Die Ausstattung mit Lampen, Sitzgelegenheiten und vielen kleinen Dingen, die die Bücherei insbesondere für unsere Kinder zu einem Erlebnis machen, sind noch zu besorgen und einzurichten. Hierzu bitten wir um Unterstützung aus der Gemeinschaft.

Dieses gemeinschaftliche Handeln ist für unsere Gemeinde eine sehr große Hilfe, vielen Dank allen Beteiligten.

Am **07.05.2025** werden wir eine **Einwohnerversammlung** im Dörflichen Gemeinschaftszentrum Reinsberg (DGZ) einberufen. Nachdem es im

vergangenen Jahr keine Versammlung gegeben hat, möchten die Verwaltung, der Gemeinderat, der Ortschaftsrat Hirschfeld und die Beiräte für Ortsteilangelegenheiten über wichtige Themen der Gemeinde informieren. So informieren wir unter anderem über die Haushaltslage der Gemeinde und berichten von Anfragen zur Bebauung des ausgewiesenen Windkraftvorranggebietes der Gemeinde Reinsberg und verschiedener Projekte im Bereich Photovoltaik. Ich lade alle Interessierten herzlich ein, am 07.05.2025 um 18.00 Uhr im DGZ dabei zu sein. Ich wünsche allen Einwohnerinnen und Einwohnern einen bunten Frühling und ein friedliches Osterfest.

*Herzliche Grüße*

*Ihr Markus Buschkühl*

### Einladung zur Einwohnerversammlung

am **07.05.2025 um 18.00 Uhr** im Dörflichen Gemeinschaftszentrum Reinsberg, Badstr. 5, 09629 Reinsberg. Berichtet wird unter anderem über die Haushaltslage der Gemeinde und zur aktuellen Lage aufgrund verschiedener Anfragen zur Bebauung des ausgewiesenen Windkraftvorranggebietes der Gemeinde Reinsberg und diverser Projekte im Bereich Photovoltaik.

**Am 2. Mai 2025 bleibt  
die Gemeindeverwaltung geschlossen.**

#### Hier finden Sie:

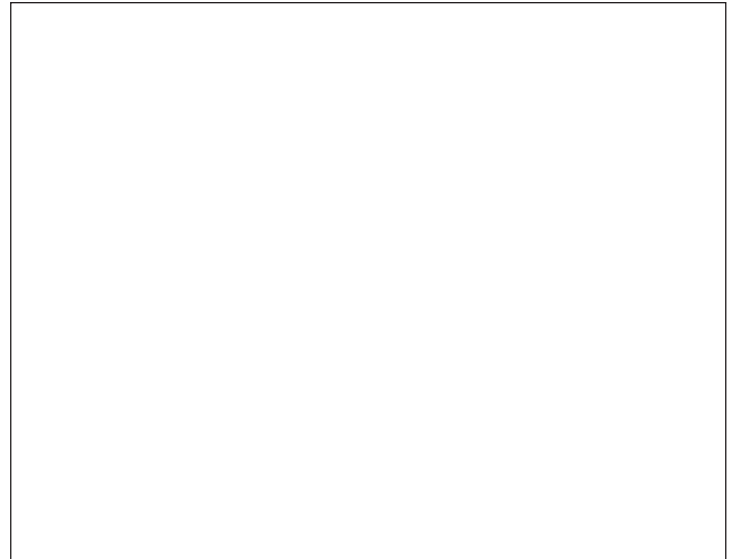
Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltsatzung der Gemeinde Reinsberg . . . . . Seite 3  
Satzung vom 15.01.2025 zur Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Gemeinderat der Gemeinde Reinsberg. . . . . Seite 4  
Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates . . . . . Seite 6  
Einladung zur öffentlichen Sitzung des Beirates für Ortsteilangelegenheiten. . . . . Seite 8



## Treff der Jüngsten

Am 12.03.2025 hatte der Bürgermeister die im Jahr 2024 geborenen Kinder unserer Gemeinde ins Rathaus zum „Treff der Jüngsten“ eingeladen. Von 9 geborenen Kindern (4 Mädchen, 5 Jungen) waren 7 da. Bei Kaffee und Kuchen lernten sich die Eltern kennen, wurden auf Hilfsangebote des Kinderschutzbundes aufmerksam gemacht und konnten sämtliche Fragen loswerden. Es dauerte nicht lang, da waren alle Anwesenden inmitten des Ratssaals auf den ausgelegten Matten und Decken zu finden – Kinder, Eltern, Helfer und der Bürgermeister. Später kam ein besonderer Gast zur Tür herein – der große blaue Elefant, das Maskottchen des Kinderschutzbundes. Die Kleinsten hatten keine Scheu und es ist manch schönes Foto mit leuchtenden Kinderaugen entstanden. Jedes Kind bekam eine Geschenktüte überreicht mit allerlei netten Überraschungen (von Halstüchlein, Sandspielzeug, kleinem Holzpuzzle bis hin zum Badeparkgutschein). In diesem Zusammenhang ein großer Dank an VR-Bank, Sparkasse, Landratsamt und Kinderschutzbund sowie Herrn Lucius als Vorsitzender des Beirates für Ortsteilangelegenheiten, Frau Moser als Ortsvorsteherin von Hirschfeld und Herrn Dr. Hönig als Vertreter des Beirates für Ortsteilangelegenheiten für die Hilfe und Unterstützung.

Lysann Rost, Büro Bürgermeister



## Neues aus dem Rathaus

## Öffentliche Bekanntmachungen

**Die nächste Ausgabe des Amtsblattes  
erscheint am 15.05.2025.**

### Öffnungszeiten Rathaus Reinsberg

#### ■ Bürgersprechstunden des Bürgermeisters Herrn Markus Buschkühl

Donnerstag, 08.05.2025 13:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag, 15.05.2025 13:00 bis 18:00 Uhr

auch Telefonsprechstunde, Rufnummer 037324 80720  
Wir bitten um vorherige Terminabsprache.

#### ■ Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt

Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr  
Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr

oder in dringenden Angelegenheiten nach Terminvereinbarung  
Tel. 037324 807-30, 807-34

**Nutzen Sie bitte unsere Angebote des virtuellen  
Rathauses unter [www.gemeinde-reinsberg.de](http://www.gemeinde-reinsberg.de)**

#### ■ Zuständigkeit Standesamt

Das Standesamt Freiberg, Sitz im Rathaus Freiberg ist für alle Aufgaben, die das Standesamt betreffen, zuständig, u. a. Beurkundung bzw. Ausstellung von Urkunden von Eheschließungen, Sterbefällen und Geburten, Erklärungen über Kirchenaustritte oder Vaterschaftsanerkennungen. Informationen zu den Öffnungszeiten und den vorzulegenden Unterlagen erhalten Sie unter [www.freiberg.de](http://www.freiberg.de).

#### ■ Sprechstunden des Bürgerpolizisten

#### im Rathaus Reinsberg

Donnerstag, 17.04.2025, 16.00 bis 18.00 Uhr

#### im Rathaus Großschirma

Dienstag, 13.05.2025, 15:00 bis 17:00 Uhr

Bei Anliegen wenden Sie sich bitte an das **Bürgerbüro im Rathaus Reinsberg/Stadtverwaltung Großschirma**. Von dort werden die Sachverhalte an mich weiter gesendet. Sollten es wichtigere Ereignisse sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Freiberg (Tel. 037322 15 100) oder bei akuten Ereignissen über den Notruf (Tel. 110) der Polizei. *Vielen Dank, Humpisch PHM*

#### im Bürgerbüro Siebenlehn

Termine in Siebenlehn sind nach Vereinbarung möglich.

#### ■ Sprechstunde Friedensrichter

Die Sprechstunde findet ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung statt. Ein erster Kontakt zum Friedensrichter kann direkt per E-Mail an [jonas.förster@friedensrichter.de](mailto:jonas.förster@friedensrichter.de) oder über die Mitarbeiterin der Stadt Großschirma, Mandy Steier unter der **Telefonnummer 037328/ 899 -26**, **E-Mail: [m.steier@grossschirma.de](mailto:m.steier@grossschirma.de)**, erfolgen.

## Nachruf

Mit großer Betroffenheit haben wir erfahren, dass Herr

*Reiner Säurich*

von uns gegangen ist.

Dankbar sind wir für die vielen Jahre seines Wirkens für unsere Heimatorte als Bauhofchef. Wir bewahren unserem Herrn Säurich ein ehrendes Gedenken.

Seinen Angehörigen möchten wir Trost zusprechen und wünschen Kraft und Zuversicht.

*Markus Buschkühl  
Bürgermeister*

*Im Namen der Gemeinderäte und Ortschaftsräte*

## Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltsatzung der Gemeinde Reinsberg

### Öffentliche Bekanntmachung

Das Landratsamt Mittelsachsen als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 27.03.2025 die Haushaltssatzung der Gemeinde Reinsberg für das Haushaltsjahr 2025 (Beschluss Nr. VIII/09/2025-22 des Gemeinderats vom 18. März 2025) nicht beanstandet. Aufgrund von § 76 Abs. 3 SächsGemO wird nachfolgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 öffentlich bekannt gemacht:

#### Haushaltssatzung der Gemeinde Reinsberg für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 18.03.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	5.567.050 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	6.244.150 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-677.100 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 Euro
- Gesamtergebnis auf	-677.100 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	458.210 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 Euro
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-218.890 Euro
im Finanzhaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	5.172.150 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	5.370.750 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-198.600 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	340.700 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.132.000 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-791.300 Euro

Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag	
als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	
	-989.900 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.520.700 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.620.700 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-100.000 Euro
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-1.907.276 Euro

festgesetzt.

#### § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

#### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.000.000 EUR festgesetzt.

#### § 5

Die Hebesätze wurden wie folgt über die Hebesatzsatzung festgesetzt:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	307 Prozent
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	420 Prozent
- Gewerbesteuer auf	390 Prozent

#### Hinweis:

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 Sächsischen Gemeindeordnung können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Reinsberg, den 02.04.2025

Buschkühl / Bürgermeister



#### Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

- b) die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

#### Auslage:

Der Haushaltsplan mit der öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Reinsberg für das Haushaltsjahr 2025 liegt zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann in der Gemeindeverwaltung Reinsberg, Kämmerei, Kirchgasse 2 in 09629 Reinsberg in der Zeit vom 22.04.2025 bis zum 29.04.2025 (6 AT) zu folgenden Sprechzeiten aus:

Montag, Dienstag und Mittwoch:

von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Donnerstag:

von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag:

von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Reinsberg, den 02.04.2025

Buschkühl/ Bürgermeister



Gemeinde 09629 Reinsberg      Satzung zur Fraktionsfinanzierung

## Satzung vom 15.01.2025 zur Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Gemeinderat der Gemeinde Reinsberg

Aufgrund von § 4 Abs. 1 und § 35a der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 28. November 2023 (SächsGVBl. S. 870), hat der Gemeinderat der Gemeinde Reinsberg am 14.01.2025 die folgende Satzung beschlossen:

### § 1 Fraktionen

- (1) Die Gemeinderäte können sich zu Fraktionen zusammenschließen. Diese sind Organteile des Gemeinderates. Fraktionen sind auf Dauer angelegte Zusammenschlüsse, sofern diese fünf Prozent der Gemeinderäte, mindestens jedoch zwei Personen umfassen und zwischen den Mitgliedern eine grundsätzliche politische Übereinstimmung besteht. Ein Gemeinderat kann nur einer Fraktion angehören.
- (2) Die Bildung, Veränderung und Auflösung einer Fraktion, ihre Bezeichnung, der Name des Vorsitzenden, des Stellvertreters sowie die Namen der Mitglieder sind dem Bürgermeister schriftlich mitzuteilen. Der Mitteilung ist eine Mehrfertigung der Fraktionsvereinbarung beizufügen. Sofern die Mitglieder einer Fraktion nicht auf Grundlage desselben Wahlvorschlages in den Gemeinderat gewählt worden sind und die Fraktionsvereinbarung darüber keine Angaben enthält, ist der Mitteilung an den Bürgermeister zusätzlich eine von allen Mitgliedern des Zusammenschlusses unterzeichnete Erklärung über die gemeinsam angestrebten kommunalpolitischen Ziele beizufügen.
- (3) Die Fraktionen können die Rechte ausüben, die von einzelnen Gemeinderäten oder von Gruppen von Gemeinderäten nach der SächsGemO ausgeübt werden können. Bei der Wahrnehmung von Antragsrechten muss die Fraktionsstärke, mit Ausnahme der Akteneinsicht nach § 28 Abs. 5 SächsGemO und der Anträge zur

Tagesordnung nach § 36 Abs. 5 SächsGemO, das von der SächsGemO jeweils bestimmte Quorum erfüllen.

### § 2 Ende der Rechtsstellung und Liquidation

- (1) Die Rechtsstellung einer Fraktion entfällt mit dem Wegfall ihrer Voraussetzungen nach § 1 Abs.1, mit ihrer Auflösung durch Fraktionsbeschluss oder mit der Konstituierung des neu gewählten Gemeinderates.
- (2) Bei Wegfall der Rechtsstellung einer Fraktion findet eine Liquidation statt. Die Fraktion gilt bis zur Beendigung der Liquidation als fortbestehend, soweit der Zweck der Liquidation es erfordert. Die Liquidation erfolgt durch einen von der Fraktion bestellten Liquidator.
- (3) Der Liquidator hat die laufenden Geschäfte zu beenden.

### § 3 Unterstützung der Fraktionen

- (1) Zur Wahrnehmung ihrer teilorganschaftlichen Aufgaben werden die Fraktionen jährlich mit Fraktionsmitteln unterstützt. Die Fraktionsmittel werden den Fraktionen in Form von Sachleistungen nach § 4 gewährt.
- (2) Für die Inanspruchnahme von Sachleistungen durch die Fraktionen gilt das Gebot der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit.
- (3) Die Sachleistungen dürfen nur für die Wahrnehmung der teilorganschaftlichen Aufgaben der Fraktionen verwendet werden. Dazu zählen insbesondere die folgenden Zwecke:
  - a) die Durchführung von Fraktions- und Arbeitskreissitzungen oder sonstige Fraktionsarbeit,
  - b) Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit nach Maßgabe des § 35a Abs. 2 SächsGemO und
  - c) Fortbildungsmaßnahmen (bis zu einem Maximalbetrag von 50 Euro pro Fraktionsmitglied und Jahr).

### § 4 Sachleistungen

- (1) Für die Durchführung von Fraktionssitzungen und die sonstige Fraktionsarbeit werden bei Bedarf von der Verwaltung Räume kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die konkrete Inanspruchnahme richtet sich nach der Verfügbarkeit und ist von den Fraktionen in der Regel mindestens vier Wochen im Voraus anzumelden.
- (2) Die Fraktionen erhalten zu den üblichen Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung kostenfreien Zugang zum verwaltungseigenen Literaturbestand (Print- und Onlinemedien). Darüber hinaus werden ihnen bei Bedarf angemessene Sachmittel für den Geschäfts- und Bürobedarf zur Verfügung gestellt.
- (3) Bei den Sachleistungen handelt es sich um geldwerte Leistungen, die in einer besonderen Anlage des Haushaltsplans der Gemeinde Reinsberg eingestellt werden.

### § 5 Rechnungsprüfung

Die Verwendung der den Fraktionen zur Verfügung gestellten Sachleistungen unterliegt sowohl der örtlichen als auch der überörtlichen Prüfung.

### § 6 Inkrafttreten

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2025 in Kraft.

Reinsberg, den 15.01.2025

Buschkühl  
Bürgermeister

(Dienstsiegel)



### Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SachsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SachsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Reinsberg, den 15.01.2025

Buschkühl, Bürgermeister



## Die Freiwillige Feuerwehr informiert

### ■ FFW-Dienste

#### Bieberstein

24.04.2025 19:30 Uhr Grundreinigung LF, PSA, Gerätehaus  
06.05.2025 19:00 Uhr Übung mit FFW Reinsberg

#### Dittmannsdorf

17.04.2025 19:00 Uhr Grundübung an gefährdeten Gebäuden  
15.05.2025 19:00 Uhr Übung im 3 Seiten Hof mit Leiter und löschen

#### Hirschfeld

18.04.2025 18:00 Uhr Technische Hilfe (Kfz)  
01.05.2025 18:00 Uhr OtS Gerätehaus

#### Neukirchen

17.05.2025 09:00 Uhr Ganztagsausbildung mit FFW Hirschfeld – Techn. Hilfe

#### Reinsberg

06.05.2025 19:00 Uhr Übung mit FFW Bieberstein

Gern können Interessierte und Neugierige an den o.g. Terminen vorbei schauen und schnuppern kommen. Wir bitten um Beachtung der Informationen der Gemeinde- bzw. Ortswehrleitungen.

Thomas Schmidt, Gemeindeführer

**Die Feuerwehr Hirschfeld lädt ein zum alljährlichen Maibaumfest!!!**  
**Start: 1.5.2025 ab 10 Uhr**  
**Am Gerätehaus Hirschfeld Für das leibliche Wohl ist gesorgt!**

Für die Kinder gibts noch einen Kindermaibaum zum Klettern, eine Hüpfburg, Kinderschminken, Fahrten mit dem Feuerwehrauto und....  
... bei uns gibt's auch Frischen Kuchen und Zuckerwatte!

**1925 100 Jahre 2025**  
**Freiwillige Feuerwehr Neukirchen**

**Freitag, 23.05.2025**  
17 Uhr bis 21 Uhr Kinder- und Jugenddisco

**Samstag, 24.05.2025**  
10:30 Uhr Festveranstaltung  
Für Speis & Trank ist immer gesorgt  
ab 13 Uhr Kinderprogramm mit Bungee Trampolin, Kinderschminken und Hüpfburg; Technikschaу Feuerwehr, Polizei; Rettungsdienst; Schießwagen Kaffee und Kuchen  
ab 14 Uhr Schauübung Jugendfeuerwehr  
ca. 14 Uhr Clown Fridolin  
15 Uhr bis 17 Uhr Auftritt Schalmeln der FW Rehfeld  
ca. 16 Uhr Feuerwehrball mit DJ Pudding  
ab 20 Uhr Auftritt Pink Socks  
ca. 21 Uhr Überraschungsgäste aus Lommatzsch  
ca. 22:30 Uhr

**Sonntag, 25.05.2025**  
10 Uhr Gottesdienst in der Kirche Neukirchen

QR Code, Logos of Reinsberg, Hirschfeld, and Neukirchen fire departments.

**Walpurgisnachtfeuer**  
**30. April 2025 in Reinsberg**

**Fackel- und Lampionumzug mit dem Spielmannszug Nossen und anschließendem Feuerwerk**

Die Feuerwehr Reinsberg möchte auch in diesem Jahr wieder das Walpurgisfeuer mit Ihnen durchführen.

19:30 Uhr Beginn des Fackel- und Lampionumzugs mit dem Spielmannszug Nossen  
Stellen an der Klempnerei Rost  
ca. 20:00 Uhr Entzünden des Walpurgisfeuers am Dörflichen Gemeinschaftszentrum gegenüber Freibad  
21:30 Uhr Feuerwerk

Wir, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Reinsberg, freuen uns auf Ihren Besuch  
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Die  
**Freiwillige Feuerwehr**  
**Neukirchen**  
lädt ein zum  
**Hexenfeuer**




am Mittwoch, den **30. April 2025**  
ab **18.00** Uhr auf dem Dorfplatz  
vor der Feuerwehr  
mit Musik, Grill, Gulaschkanone,  
Knüppelkuchen, Hüpfburg  
und Lagerfeuer!

**Wer ein passendes Kostüm zum Fest trägt,  
erhält 3 Freigetranke.**



### Entsorgungstermine

Restabfall	Papier	Gelbe Tonne	Bioabfall
<b>■ Reinsberg / Drehfeld</b>			
19.04.2025	09.05.2025	16.04.2025	25.04.2025
03.05.2025		30.04.2025	08.05.2025
<b>■ Bieberstein</b>			
19.04.2025	03.05.2025	16.04.2025	25.04.2025
03.05.2025		30.04.2025	08.05.2025
<b>■ Burkersdorf / Gotthelfriedrichsgrund</b>			
19.04.2025	05.05.2025	16.04.2025	25.04.2025
03.05.2025		30.04.2025	08.05.2025
<b>■ Dittmannsdorf</b>			
16.04.2025	09.05.2025	16.04.2025	25.04.2025
30.04.2025		30.04.2025	08.05.2025
<b>■ Hirschfeld</b>			
23.04.2025	03.05.2025	16.04.2025	25.04.2025
06.05.2025		30.04.2025	08.05.2025
<b>■ Neukirchen / Steinbach</b>			
23.04.2025	09.05.2025	16.04.2025	25.04.2025
06.05.2025		30.04.2025	08.05.2025

[www.Gemeinde-Reinsberg.de](http://www.Gemeinde-Reinsberg.de)

## Aus der Arbeit des Gemeinderates

### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am **Dienstag, dem 29.04.2025, 19:00 Uhr**, im Ratssaal des Rathauses Reinsberg.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungstafeln oder finden Sie unter [www.gemeinde-reinsberg.de](http://www.gemeinde-reinsberg.de).

Die Sitzungsunterlagen liegen ab 17.04.2025 zu den Dienstzeiten des Rathauses öffentlich aus. Die Einsichtnahme kann im Bürgerbüro erfolgen. Eine vorherige Anmeldung ist zu empfehlen 037324 8070.

*Buschkühl, Bürgermeister*

Die Sitzung wird in öffentlicher Sitzung durchgeführt.

### Beschlüsse des Gemeinderates vom 18.03.2025

*Die Veröffentlichung ist ggfs. entsprechend DSGVO inhaltlich gekürzt.*

*Öffentliche Sitzung*

#### Beschluss-Nr. VIII/09/2025-21

Der Beschluss VIII/08/2025-10 des Gemeinderates vom 11.02.2025 über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Reinsberg für das Haushaltsjahr 2025 wird aufgehoben.

#### Beschluss-Nr. VIII/09/2025-22

1. Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Reinsberg für das Haushaltsjahr 2025.
2. Die Satzung ist der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen und nach der Bestätigung der Gesetzmäßigkeit öffentlich bekannt zu machen.
3. Die Satzung ist vom Bürgermeister auszufertigen.

#### Beschluss-Nr. VIII/09/2025-23

Der Gemeinderat stimmt der Bestellung des Kameraden Brandmeisters Jens Höfer zum Ortswehrleiter und des Kameraden Brandmeister Alexander Pfitzner zum Stellvertreter des Ortswehrleiters für die Freiwillige Feuerwehr Hirschfeld zu.

#### Beschluss-Nr. VIII/09/2025-24

Der Gemeinderat stimmt der Bestellung des Kameraden Brandmeisters Mirko Sittner zum Ortswehrleiter und des Kameraden Löschmeister Ronny Wilksch zum Stellvertreter des Ortswehrleiters für die Freiwillige Feuerwehr Neukirchen zu.

#### Beschluss-Nr. VIII/09/2025-25

Der Gemeinderat stimmt der Bestellung des Kameraden Brandmeisters Thomas Schmidt zum Gemeindeführer, der Kameradin Löschmeisterin Antje Ehrlich zur Stellvertreterin des Gemeindeführers für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Reinsberg zu.

#### Beschluss-Nr. VIII/09/2025-26

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Abrechnung des Kooperationsvertrages zum Betrieb des Freibades in der Saison 2024 vom 18.02.2025 zur Kenntnis und stimmt der Kostenfeststellung zu.

#### Beschluss-Nr. VIII/09/2025-27

Der Gemeinderat beschließt, die grundhafte Sanierung der Straße Bauernweg im Ortsteil Hirschfeld im Zusammenhang mit dem Flurneuordnungsverfahren durchzuführen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, dazu ein geeignetes Ingenieurbüro mit der Planung zu beauftragen und gegenüber dem Landratsamt Mittelsachsen/der Teilnehmergeinschaft die erforderlichen Erklärungen abzugeben, um dem Flurneuordnungsverfahren mit dem Bauernweg beizutreten.

**Beschluss-Nr. VIII/09/2025-28**

Der Gemeinderat beschließt, den Zuschlag für das Los 5 Metallbau, BV Brand- und sicherheitstechnische Ertüchtigung, Erweiterung durch teilweise Nutzungsänderung der Kita, Außenanlage, Kindereinrichtung Dittmannsdorf dem Auftragnehmer BMS, Burkersdorfer Metall- und Stahlbau GmbH, Zinnwalder Str. 18, 09623 Frauenstein zum Angebotspreis von € 42.145,93 inkl. MwSt. zu erteilen. Der Bürgermeister wird ermächtigt zur Gewährleistung eines unterbrechungsfreien Bauablaufes etwaige Nachtragsleistungen zu beauftragen.

**Beschluss-Nr. VIII/09/2025-29**

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Reinsberg erteilt den Auftrag an das Fachplanungsbüro Ingenieurbüro Lippmann Freiberg, Halsbrücker Straße 34 in 09599 Freiberg mit der Ausführung der Leistungsphase 1 bis 8 zuzüglich der Allgemeinen Vertragsbedingungen laut Honorarangebot vom 21.02.2025. Die Leistungsphasen sind stufenweise zu beauftragen. Der Bürgermeister wird ermächtigt ein entsprechendes Auftragschreiben zu verfassen.
2. Der Gemeinderat der Gemeinde Reinsberg erteilt den Auftrag an das Fachplanungsbüro EZM Core Investment GmbH, Fachbereich Bau und Radonschutz, Talstraße 91 in 09618 Brand-Erbisdorf mit der Ausführung der Leistungsphase 1 bis 8 zuzüglich der Allgemeinen Vertragsbedingungen laut Honorarangebot vom 05.03.2025. Die Leistungsphasen sind stufenweise zu beauftragen. Der Bürgermeister wird ermächtigt ein entsprechendes Auftragschreiben zu verfassen.
3. Der Gemeinderat der Gemeinde Reinsberg erteilt den Auftrag an das Fachplanungsbüro Planungsbüro LORENZ, Meißner Straße 108 in 09629 Reinsberg OT Bieberstein mit der Ausführung der Leistungsphase 1 bis 8 zuzüglich der Allgemeinen Vertragsbedingungen laut Honorarangebot vom 28.02.2025. Die Leistungsphasen sind stufenweise zu beauftragen. Der Bürgermeister wird ermächtigt ein entsprechendes Auftragschreiben zu verfassen.

**Beschluss-Nr. VIII/09/2025-30**

Der Gemeinderat beschließt, den Zuschlag für das Bauprojekt „Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Dittmannsdorf“, gelegen an der Hauptstraße 51 in 09629 Reinsberg OT Dittmannsdorf auf das fristgerecht eingegangene Angebot des Unternehmens Starkstromanlagenbau Freiberg GmbH, Olbernhauer Straße 55 in 09599 Freiberg, mit einer geprüften Gesamtangebotssumme in Höhe von 107.253,20 Euro brutto zu erteilen.

**Beschluss-Nr. VIII/09/2025-31**

Der Gemeinderat beschließt, den Zuschlag für das Bauprojekt „Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Dittmannsdorf“, gelegen an der Hauptstraße 51 in 09629 Reinsberg OT Dittmannsdorf auf das fristgerecht eingegangene Angebot des Unternehmens Scholz Trockenbau e.K., Oberer Engen 19 in 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf, mit einer geprüften Gesamtangebotssumme in Höhe von 24.571,00 Euro brutto zu erteilen.

**Beschluss-Nr. VIII/09/2025-32**

Der Gemeinderat beschließt, den Zuschlag für das Bauprojekt „Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Dittmannsdorf“, gelegen an der Hauptstraße 51 in 09629 Reinsberg OT Dittmannsdorf auf das fristgerecht eingegangene Angebot des Unternehmens Estrich + Fußbodentechnik Börmann GmbH, Auenweg 1 in 09573 Augustusburg ST Erdmannsdorf, mit einer geprüften Gesamtangebotssumme in Höhe von 5.314,60 Euro brutto zu erteilen.

**Beschluss-Nr. VIII/09/2025-33**

Der Gemeinderat beschließt, den Zuschlag für das Bauprojekt „Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Dittmannsdorf“, gelegen an der Hauptstraße 51 in 09629 Reinsberg OT Dittmannsdorf auf das fristgerecht eingegangene Angebot des Unternehmens HSH Werner Oeser OHG, Mühlenstraße 11 in 01774 Klingenberg, mit einer geprüften Gesamtangebotssumme in Höhe von 132.714,79 Euro brutto zu erteilen.

**Beschluss-Nr. VIII/09/2025-34**

Zum Antrag auf Vorbescheid mit Aktenzeichen vom Landkreis Mittelsachsen 1.20.1.632.26 - 25BAU0123:

Der Gemeinderat der Gemeinde Reinsberg stimmt dem Antrag auf Vorbescheid für die „Errichtung einer Windkraftanlage mit einer Gesamthöhe von maximal 23 m“ für die Möernerstraße 4, Flurstück 84 der Gemarkung Neukirchen zu. Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die entsprechende zustimmende Stellungnahme abzugeben.

**Beschluss-Nr. VIII/09/2025-35**

Der Gemeinderat nimmt die in der Anlage aufgelisteten Spenden an und beschließt die Verwendung für den vorgeschlagenen Zweck Heimatpflege.

## Bestellung der Gemeindewehrleitung und Ortswehrleitungen für die Dauer von 5 Jahren entsprechend des Gemeinderatsbeschlusses vom 18.03.2025



*Bestellung Gemeindewehrleitung – Thomas Schmidt und stellv. Gemeindewehrleiterin Antje Ehrlich*



*Bestellung Ortswehrleitung FFW Hirschfeld – Jens Höfer und stellv. Ortswehrleiter Alexander Pfitzner*



*Bestellung Ortswehrleitung FFW Neukirchen – Mirko Sittner und stellv. Ortswehrleiter Ronny Wilksch*

## Aus der Arbeit des Beirates für Ortsteilangelegenheiten

### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Beirates für Ortsteilangelegenheiten

am **13.05.2025, 19:00 Uhr**, im Ratssaal des Rathauses Reinsberg.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungstafeln oder finden Sie unter [www.gemeinde-reinsberg.de](http://www.gemeinde-reinsberg.de).

*Lucius, Vorsitzender*

### Ihre Polizei informiert

### „Sehen und gesehen werden“ – Hinweise zum Parken im Kreuzungsbereich

Dieses auf viele Lebensbereiche zutreffende Motto zählt zusammen mit dem Gebot der gegenseitigen Rücksichtnahme im öffentlichen Straßenverkehr zu den grundlegendsten für ein harmonisches Zusammenspiel aller Verkehrsteilnehmer. Ge- und Verbote gelten bekanntlich nicht nur für den fließenden, sondern auch den ruhenden Verkehr. Die Suche nach einem bestenfalls kostenlosen und schnell zu erreichenden Parkplatz ist insbesondere in jeder Großstadt ein nervenaufreibender Vorgang, entbindet den jeweiligen Fahrzeugnutzer allerdings nicht von der Pflicht zur Einhaltung der Halte- und Parkvorschriften. Unter diese fallen auch das Parken im Einmündungs- und Kreuzungsbereich (§ 12 der StVO). Ein unliebsamer Strafzettel ist oft die ärgerliche Konsequenz eines solchen Parkverstoßes. Hinzu kommt, dass das Parken im Kreuzungsbereich zu einer Mithaftung führen kann, falls es in dem Zusammenhang zu einem Unfall kommt.

#### Welche Regeln gelten beim Parken im Einmündungs- und Kreuzungsbereich?

- Vor und nach einer Einmündung/Kreuzung gilt der Mindestabstand von jeweils fünf Metern (vgl. § 12 Abs. 3 Nr. 1 StVO).
- Vor einer Einmündung/Kreuzung mit rechtsseitig baulich angelegtem Radweg ist der Mindestabstand von acht Metern einzuhalten (vgl. § 12 Abs. 3 Nr. 2 StVO).
- Das Parken an engen und unübersichtlichen Straßenstellen ist unzulässig (vgl. § 12 Abs. 1 Nr. 1 StVO). Das bedeutet beispielsweise, dass in einer Einmündung auf der gegenüberliegenden Seite (durchgehende Fahrbahnkante) nur geparkt werden darf, wenn die Restfahrbahnbreite von 3,05 Meter nicht unterschritten wird. Es sollte genügend Platz bleiben für größere Fahrzeuge, wie Müllabfuhr, Rettungsdienst und Feuerwehr, da gerade diese Fahrzeuge einen größeren Rangierradius benötigen.

#### Wozu ist diese 5-Meter/8-Meter-Regelung eigentlich nütze?

Dieser geschützte Straßenbereich ermöglicht sowohl das ungehinderte Überqueren der Straße durch Fußgänger oder Fahrradfahrer auf einem ausgewiesenen Radweg als auch beispielsweise körperlich beeinträchtigten Verkehrsteilnehmern durch einen abgesenkten Bordstein. Das Freihalten dieses Straßenabschnitts dient auch dazu, den beidseitig notwendigen Sichtwinkel für Fahrzeuge zu gewährleisten, um nicht „auf gut Glück“ in die kreuzende Straße einzufahren und dabei das Risiko eines Unfalls zu provozieren. Für die Einhaltung dieser Regelung erwartet die Polizei vom Verkehrsteilnehmer selbstverständlich nicht den umgehenden Erwerb eines Gliedermaßstabs. Unter Zuhilfenahme des Fahrzeugscheins lässt sich die Länge des eigenen Fahrzeugs herauslesen. So hat man eine grobe Orientierung, ob man die einfache oder doppelte Fahrzeuglänge für den geforderten Sicherheitsabstand heranzieht. Eine stets umsichtige und unfallfreie Fahrt wünscht

PHM Humpisch  
Ihr Bürgerpolizist

## Ortschaftsrat Hirschfeld

### Öffentliche Bekanntmachung

### Kurzer Rückblick zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Hirschfeld vom 17.03.2025

Am 17.03.2025 fand unsere öffentliche Ortschaftsratssitzung in Hirschfeld statt. Danke an die Bürger, die der öffentlichen Einladung gefolgt sind. Alle sind dazu gern eingeladen, zu jeder Sitzung zu kommen.

Bei Problemen oder Anregungen stehen wir zur Verfügung und versuchen, eine Lösung zu finden, was wir auch direkt an die Gemeindeverwaltung weiterleiten.

Vielen Dank an die ortsansässigen Gemeinderäte, die Rede und Antwort standen.

Unsere nächste öffentliche Sitzung findet am **18.06.2025** um 18.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Fa. Moser statt.

*Euer Ortschaftsrat*

*Christel Moser, Corinne Hoffmann Ehrlich, Katrin Landau, Sebastian Gampe*

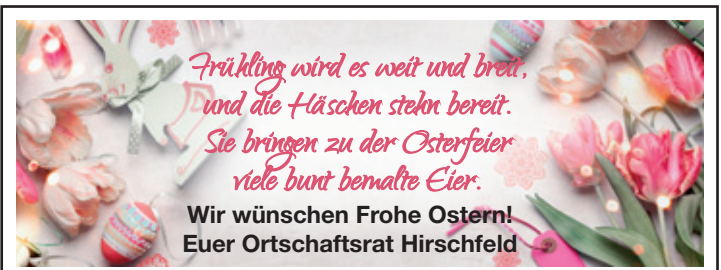
Liebe Einwohner,

wir müssen leider wieder  
darauf hinweisen:

Wir mögen Hunde, aber nicht  
deren Hinterlassenschaften!

Hinterlass keinen Dreck,  
wirf das Häufchen weg!

Ortschaftsrat Hirschfeld



Ende des amtlichen Teils

Anzeige(n)

## Aus unserer HEIMAT



## Jubilare



Der Bürgermeister, der Gemeinderat, der Beirat für Ortsteilangelegenheiten und der Ortschaftsrat Hirschfeld gratulieren auf das Herzlichste allen Jubilarinnen und Jubilaren.

### Information zu Gratulationsbesuchen

1. Gratulationsbesuche erfolgen zu den Altersjubiläen zum 75. Geburtstag, 80. Geburtstag, 85. Geburtstag sowie ab dem 85. Geburtstag jeden Geburtstag. Bei den Ehejubiläen: Zum 50. Hochzeitstag und fortfolgende, dies betrifft 60. und 65. Hochzeitstag.
2. Die Gratulationsgänge werden durch die jeweiligen Ansprechpartner pro Ortschaft aus dem Beirat für Ortsteilangelegenheiten bzw. für Hirschfeld durch den Ortschaftsrat oder durch den Bürgermeister selbst durchgeführt.
3. Der Gratulationsgang erfolgt in Eigenregie des jeweiligen Ansprechpartners der Ortschaft. Dieser wird zur etwaigen vorherigen Absprache, ob eine Gratulation am Jubiläumstag möglich oder zu einem anderen Zeitpunkt stattfinden kann, dies vorher in einem telefonischen/persönlichen Kontakt mit der betreffenden Familie selbstständig abklären.

### Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

### Anzeige(n)



**Bieberstein**



**Burkersdorf**



**Gotthelffriedrichsgrund**

### Herzliche Einladung zum 6. BÜRGERTREFF (Demokratie von unten nach oben)

für die Ortsteile Bieberstein/Burkersdorf/  
Gotthelfriedrichsgrund  
am Mittwoch, dem 23. April 2025 – 18 Uhr  
im Versammlungsraum der FFW in Burkersdorf.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, werte Seniorinnen und Senioren, liebe Jugendliche,

die Verantwortungsträger unserer Gemeinde:

- der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters und ihr Gemeinderat, Herr Torsten Schramm
- ihr Gemeinderat, Herr Mathias Schöne
- ihre Beiräte für Ortsteilangelegenheiten, Herr Jürgen Götze und Herr Jens Friedrich
- die Vorsitzende des Festausschusses zum Schul- und Heimatfest 2025, Frau Ria Mühlig
- der Leiter der FFW und Leiter Pflanzenproduktion der Agrargenossenschaft Am Zellwald e.G., Herr Holger Küchenmeister

stehen Ihnen gern Rede und Antwort.

#### Themenkomplexe:

Stand der Umsetzung von Vorhaben für die 3 Ortsteile; Schwerpunkte aus der Arbeit des Gemeinderates und des Beirates für Ortsteilangelegenheiten; Stand Umsetzung Jugendobjekt; Stand Schul- und Heimatfest 2025

Bitte kommen Sie zahlreich. Gern können Sie Ihre Anliegen, Hinweise und Ratschläge erneut in diesem Rahmen kundtun.

*gez. Holger Schubert*

*stellvertretender Beirat für Ortsteilangelegenheiten Burkersdorf*

### Frühjahrsgruß

Wir möchten allen Lesern und besonders unseren lieben treuen Seniorinnen und Senioren einen Ostergruß an dieser Stelle überbringen. Unsere Wünsche auf schöne gemeinsame Zeit, nette Worte am Wegesrand und die Freude über das Erwachen der Natur sind damit verbunden. Erst kürzlich haben wir uns zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung juristisch beraten lassen. Vielen Dank hierfür an den heimischen Rechtsanwalt Herrn Richter.

Weitere Höhepunkte werden in diesem Jahr noch sein: eine Stadtrundfahrt mit der Bimmelbahn durch Freiberg, ein Vortrag zur Herstellung von „allerlei Salben“ und ganz groß, unser Schul- und Heimatfest vom 13. bis 15. Juni 2025.

Bleiben Sie gesund und uns wohlgesonnen.

*Die Organisatorinnen der Seniorengruppe im BiBuG-Land*

*Ria Mühlig und Dorett Küchenmeister*

*Ei, Ei, Ei -Der Hase ist außer Rand und Band!  
Die geschmückten Bögen auf der Zisterne,  
begrüßen uns alle schon aus der Ferne.*

*Die Pumpe neben der Kirche hat die Krone auf,  
dort starte der BiBuG-Fackel-Osterlauf.*

*Der Parkplatzsuche wird man Herr,  
Auf der Wiese nahe der Feuerwehr.  
Die (FFW) Helfer halten sich bereit,  
Ab 16 Uhr im Servicekleid.*

*Die Osterhäsin lädt zu Suche ein,  
Am BiBuG-Dorfplatz, auf der Hangwiese klein.  
Es merke sich den Ostersonntag ein Jeder vor,  
Um 17 Uhr, da fällt die Absperrschnur.*

*Nach erfolgreicher Eiersuche,  
Steht der Fackelmarsch zu Buche.  
Dem großen roten Auto hinterher,  
Gelangen wir zum Depot der Feuerwehr.*

*Dort ist ein Ästeberg zusammengelegt,  
Der mittels unsrer Fackeln in Flammen aufgeht.  
Für reichlich Speis und Trank,  
Sind unsere Kameraden gut bekannt.*

*Lasst uns zusammen Zeit verbringen,  
So wird ein schöner Tag gelingen.  
Es sind geladen Groß und Klein,  
Zu diesem fröhlichen Stelldichein.*

*Gruppe BiBuG von Reinsberg.er.leben e.V. und  
die Kameraden der FFW Bieberstein/Burkersdorf*

## Schul- und Heimatfeste in Bieberstein

In Erinnerung an den Bau der beiden neuen Schulen in Burkersdorf und Bieberstein 1875 wird seit 1925 traditionell alle 25 Jahre ein Schul- und Heimatfest gefeiert. In diesem Jahr wird das 150-jährige Schuljubiläum bekanntlich vom 13. bis 15. Juni festlich begangen. Dieses Ereignis soll Anlass für einen kleinen Rückblick zu den bisherigen Schul- und Heimatfesten in unseren Ortschaften sein. Bis zu den zwei Neubauten 1875 fand Schulunterricht für die Orte Bieberstein, Burkersdorf und Gotthelfriedrichsgrund ausschließlich in Bieberstein statt. Burkersdorf war Anfang der 1870-iger Jahre wegen offensichtlicher schlechter Schulergebnisse und erzieherische Missstände aus dem Schulverband Bieberstein ausgetreten und baute erstmals eine eigene Schule, hatte aber besonders in den ersten Jahren bezüglich der neu zu bildender Lehrerschaft erhebliche Startschwierigkeiten. Ab 1920 gehörte Burkersdorf behördlich wieder zum Schulbezirk Bieberstein. Schulunterricht fand aber weiterhin auch in der Burkersdorfer Schule statt bis zur Gründung der Zentralschule Reinsberg-Bieberstein 1965.

Aus Anlass der Schulneubauten 1875 wurde am 5. Juli 1925 erstmals ein Schul- und Heimatfest gefeiert. Ein Fest zum 25-jährigen Schuljubiläum 1900 wurde wegen Geldmangels nicht durchgeführt. Von 1925 gibt es einen ausführlichen Bericht von R.A. Pfeiffer, dem

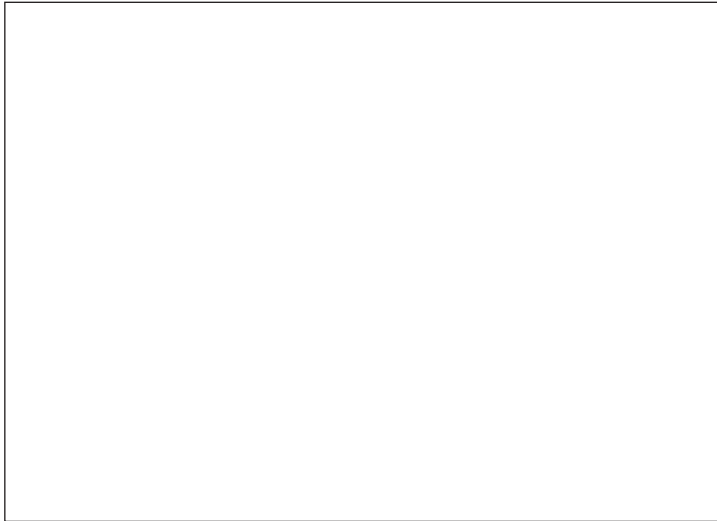
damaligen Biebersteiner Schlossarchivar. Interessantes aus dem achtseitigen Bericht soll hier kurz wiedergegeben werden. Zur Vorbereitung des Jubiläums wurde ein 13-köpfiger Festausschuss gebildet. Vorsitzender war der damalige Schulleiter Otto Benedix. Mitglieder waren u.a. die Bürgermeister von Bieberstein, Burkersdorf und Gotthelfriedrichsgrund. Letzterer war Moritz Stirl, der Urgroßvater von der jetzigen Organisatorin Ria Mühlig. Festplatz war die Schinderwiese in Burkersdorf. Das Schul- und Heimatfest fand am Sonn-



*Erinnerungsstücke von 1975 und 2000*

tag, dem 5. Juli, statt und wurde morgens um 5 Uhr mit einem Weckruf durch acht verschiedene Kapellen eröffnet, die aus unterschiedlichen Richtungen durch alle drei festlich geschmückten Ortschaften zogen. Nach dem vormittäglichen Festgottesdienst zog der historische Festzug vom Vorwerk Burkersdorf über Gotthelfriedrichsgrund nach Bieberstein vorbei am Schloss mit dem Schlossherren Victor von Schröter auf der Terrasse zur Festwiese in Burkersdorf. Zum Festzug gehörten drei Kapellen und 16 Wagen mit drei Themen (Schulkinder in Märchenbildern, Vereinswesen und regionale Wirtschaft wie Bergbau, Maschinenbau, Landwirtschaft und Handwerk). Nach Auflösung des Festzuges auf der Festwiese begann besonders für die Kinder ein buntes Treiben. Die Knaben konnten ihre Fähigkeiten an reich behangenen Kletterstangen beweisen und die Mädchen versuchten ihr Glück beim Sternschießen. Der Festtag klang am Abend mit einem Feuerwerk und einem Lampionumzug nach Bieberstein aus.

Das zweite Schul- und Heimatfest fand 1950 statt. Darüber habe ich bis jetzt keine verbrieften Unterlagen und kann nur etwas aus eige-



7. und 8. Klasse 1954 mit Klassenlehrer Horst Röhling und Pionierleiterin Frau Pethke

ner Erinnerung berichten. Es gab auch einen Festumzug. Auf einem Wagen hatten wir kleinen Schüler (3. Klasse) Berufe dargestellt. Die Ortschaften waren festlich geschmückt. Ich kann mich noch an eine große Ehrenpforte aus frischem Eichenlaub über der Straße an unserem Haus erinnern. Festwiese war nach meiner Erinnerung wieder wie 1925 die Schinderwiese. Wie damals gab es für die größeren Jungs behangene Kletterstangen und für die Mädchen und uns Kleinen das Sternschießen. Da wurde mit einem schweren Bronzevogel mit spitzem Schnabel, der mit einer Schnur an einem Galgen hing, auf sternförmig angeordnete Holzleisten mit Nummernschildchen bis zu deren Abbruch „geschossen“. Diese Vorrichtungen stammten sicher noch von 1925. Die Präsente nach erfolgreichem „Abschuss“ waren in der Nachkriegszeit im Vergleich

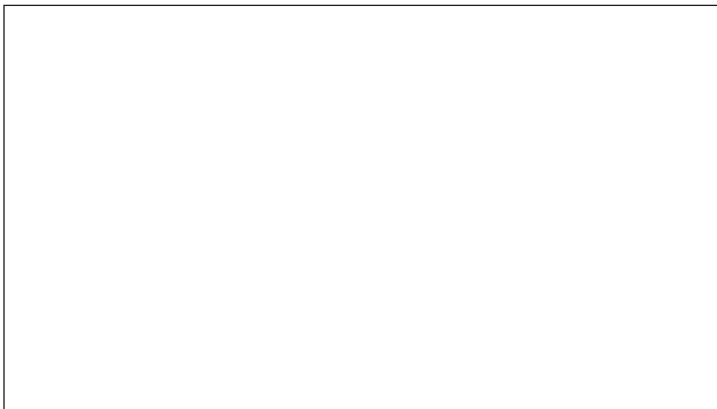


Bild 18 aus dem historischen Festzug 1975 – Lehrer Gottlieb Kubel mit Schülerinnen um 1900

zu heute eher bescheiden, aber wir haben uns gefreut.

Finanziell, materiell und kulturell wesentlich größer ausgestattet war das dritte Schul- und Heimatfest 1975, das zusammen mit den 1. Arbeiter- und Bauernfestspielen im Gemeindeverband Freiberg Nord vom 5. bis 13. Juli, also über eine Woche, stattfand. Über die ganze Zeit gab es auf dem Festplatz ein großes Volksfest mit Fahrgeschäften und kulinarischen Angeboten, wie man es eigentlich nur von größeren Stadtfesten kennt. Daneben fanden

mehrere Tanzveranstaltungen, Blaskonzerte, Wanderungen und am zweiten Wochenende ein zentrales Sportfest mit Sportlerball statt. In der Festhalle gab es zwei Großveranstaltungen der Konzert- und Gastspieldirektion und natürlich dem eigentlichen Anlass entsprechend zwei Klassentreffen. Weiterhin fanden Dia- und Filmvorträge und Kinderveranstaltungen statt. Höhepunkt war sicher der historische Festumzug am 6. Juli durch alle drei Ortschaften mit 39 Bildern. Ein noch vorhandener 13-minütiger Film vom Heimatfest beschäftigt sich vorrangig mit diesem Festumzug. Heimatkundlich anzumerken ist noch, dass anlässlich des 100-jährigen Schuljubiläums eine etwa 150-seitige Chronik erstellt wurde. Wenn auch sozialistisch angehaucht, ist sie doch ein gründlich recherchiertes und wichtiges historisches Dokument über unsere Heimat. Die letzten 50 Jahre müssten nun von unseren Jüngeren fortgeschrieben werden.

Das vierte Schul- und Heimatfest fand verbunden mit einem Kinderfest vom 7. bis 9. Juli 2000 statt, von dem ich nur aus Informationen aus dem damaligen Amtsblatt berichten kann, da ich damals im Auslandsurlaub war. Festplatz und -zelt befanden sich wie später auch bei der 800-Jahrfeier am Burkersdorfer Feuerwehrvereinsgebäude. Die Aktivitäten am Sonnabend waren besonders durch das Kinderfest geprägt. Am Sonntag fand traditionell das Schülertreffen statt. Verbunden mit einer Wanderung nach Bieberstein konnten dort die historischen Gebäude (Schule, Kirche, Rittergut, Schloss) besichtigt werden. An allen drei Tagen war im Festzelt für vielseitige Unterhaltung und gute gastronomische Betreuung gesorgt. Mir wurde nachträglich gesagt: „Es war drei Tage toll was los“. Für den heimatkundlich Interessierten ist noch anzumerken, dass das alte Biebersteiner Heimatlied vom Lehrer Gottlieb Kubel, vom neu gegründeten Chor Reinsberg wieder ans Tageslicht befördert wurde. Die, wenn auch lückenhaften Darstellungen zeigen, dass die Schul- und Heimatfeste in der ehemaligen Gemeinde Bieberstein eine gute Tradition haben und besonders uns Älteren in schöner Erinnerung sind. Möge auch dem diesjährigen Schul- und Heimatfest ein gutes Gelingen beschieden sein, als Lohn für die fleißigen Vorbereiter dieses Festes. Wir freuen uns drauf!

Achim Berger

Quellen: Richard A. Pfeiffer: 50jähriges Schuljubiläum des Schulbezirks Bieberstein und Burkersdorf, Sonderdruck Freiberg, 1925  
Erhard Banitz, Herbert Buhl: Bieberstein Geschichte und Gegenwart, Rat der Gemeinde Bieberstein, 1975  
Amtsblatt der Gemeinde Reinsberg, Ausgabe Juni und August, 2000



Titelblatt Festprogramm von 1975

**ORTSTEIL Dittmannsdorf****Seniorenclub Dittmannsdorf**

Liebe Seniorinnen und Senioren,

tatütata die Feuerwehr war da. Keine Angst, es hatte bei uns nicht gebrannt. Unser Wehrleiter Rico Ebert erläuterte uns an diesem Nachmittag in einem Dia-Vortrag die vielseitige Tätigkeit der Freiwilligen Feuerwehr Dittmannsdorf. Staunenswert waren die Einsätze zur Brandbekämpfung bis hin zur Gefahrenabwehr. Aber auch die Förderung der Kameradschaft zum Zusammenhalt der ehrenamtlichen Mitglieder sowie die tolle Kinder- und Jugendarbeit waren Inhalt seiner Ausführungen. Mit seiner heiteren Art trug er zum sehr guten Gelingen unseres Seniorennachmittages bei. Danke schön für den großartigen Vortrag. Aber auch allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Dittmannsdorf sprechen wir unseren herzlichen Dank aus für ihr ehrenamtlich engagiertes Wirken zum Wohle unserer Dorfgemeinschaft.

Eine andere Art Menschen zu helfen ist Inhalt der Diakoniestation Dittmannsdorf e.V. in Neukirchen. Diese Einrichtung mit ihren tollen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wollen wir kennenlernen.

**Dazu laden wir am Dienstag, dem 15.04.25 um 14.00 Uhr nach Neukirchen ein.**

*Euer Organisationsteam und Hannelore Melzer*

**ORTSTEILE****Neukirchen****Steinbach****Termine**

- **Bücherei**  
mittwochs, 16:00 bis 18:00 Uhr,  
im Objekt der Diakonie, Dittmannsdorfer Str. 1

**Am Ostersonntag, 19. April 2025, ab 17:00 Uhr**

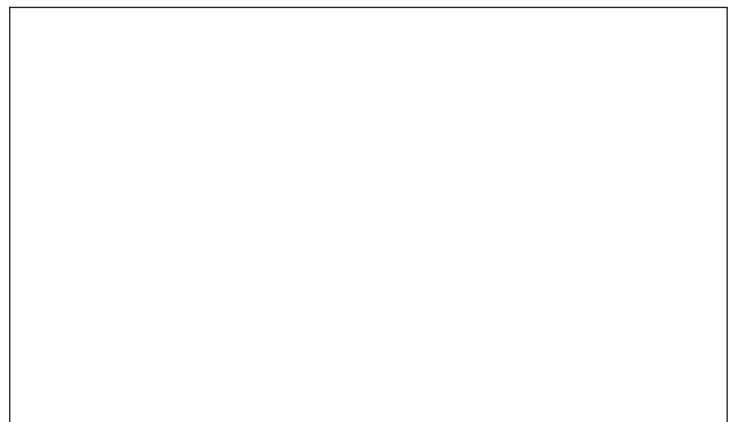
wollen wir einen Osterbrunnen einweihen (gegenüber FFW Neukirchen). Dazu wird gegrillt und es gibt Getränke. Jedes Kind darf ein bemaltes Osterei mitbringen und wir möchten es gemeinsam an einem Osterbaum aufhängen.

*Freundliche Grüße  
Der Beirat Neukirchen*

**Wanderung**

Der Beirat von Neukirchen/Steinbach lädt herzlich zur traditionellen Wanderung am 1. Mai ein. Es geht diesmal ins Friedland. Treffpunkt ist 13.00 Uhr am Naturspielplatz, gegenüber vom alten Kindergarten. Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns wieder freuen. Für Kaffee, Kuchen, Bratwurst sowie Getränke wird gesorgt.

*Freundliche Grüße  
Der Beirat Neukirchen*

**Eindrücke vom Kinderfasching am 04.03.2025****KINDERTAGESSTÄTTEN****Evangelische Kindereinrichtung Dittmannsdorf****Neuigkeiten aus der Ev. Kita Dittmannsdorf ...**

Der März begann für uns im gesamten Kindergarten mit fröhlichem Faschingstreiben. Bunte Girlanden und allerhand Luftballons kündeten allen, die den Kindergarten betraten, von ausgelassenem Spaß. Alle Erzieher\*innen und viele Kinder schlüpfen am Faschingdienstag gemäß unseres diesjährigen Mottos in Handwerker-Rollen, aber natürlich gab es wie immer auch Prinzessinnen, Cowboys, Schmetterlinge, Feuerwehrmänner und vieles mehr... einen Tag lang mal jemand ganz anderes sein, das hat für viele Menschen und vor allem für Kinder einen besonderen Reiz. Es gab ein gemeinsames Frühstück, welches uns hilfsbereite Eltern zubereiteten, es wurde getanzt, gemalt und getobt. Und dann, am Aschermittwoch, ist alles vorbei...die Girlanden und Luftballons werden abgenommen, die Gesichter sind ungeschminkt und der Tagesablauf ist auch wieder der „alte“. Wir versammelten uns traditionell als gesamter Kindergarten im Morgenkreis, die Vorschulkinder legen Kreuze aus Naturmaterialien in die Mitte. Diese sieht man

allerdings gar nicht so gut, wenn bunte Luftschlangen drum herum liegen. Nachdem wir alle bunten Papierschlängen eingesammelt haben, um sie dann noch zur Feuerschale zu bringen, ist der Blick gleich viel freier. Wir sprechen über die kommende Zeit bis Ostern - die Fastenzeit. Viele Kinder scheinen es von zu Hause zu kennen und berichten von eigenen Fasten-Vorhaben und denen der Eltern. Computerspiele und Süßigkeiten stehen hoch im Kurs. Aber was können wir im Kindergarten tun, um den Blick freier zu bekommen. Unsere Sinne sollen sich mal ausruhen dürfen. Die Augen sollen den Blick auf die erwachende Natur frei haben. Unsere Ohren dürfen den Vögeln lauschen und unsere Hände können dem Nächsten zur Hilfe kommen. 40 Glasnuggets legen die Kinder in die Mitte zu den Kreuzen - 40 Tage bis zu Ostern. Jede Gruppe räumt für diese Zeit einen Teil des Spielzeugs beiseite. Was befindet sich denn eigentlich in den vielen Kisten? Manches wurde in der Fülle glatt übersehen. Die Kinder sind bei diesem Fastenexperiment die Regisseure - halten



wir das wirklich so lange aus? Brauchen wir eine Kiste schon eher zurück? All das soll ausgesprochen und berücksichtigt werden. Jeden Tag wird die Summe an bunten Glasnuggets in der Schale kleiner und wir sind gespannt, wie der gemeinsame Weg mit weniger Spielzeug bis Ostern für uns alle wird. Und so ist am

Aschermittwoch eigentlich gar nicht alles vorbei - es beginnt doch etwas Neues...

Genau, die blaue Gruppe flog in der Woche nach Fasching ins All. Bei einer Nachmittagsvesperplauderei wurde die Idee für eine Projektwoche geboren. Weltraum - Was ist das? Wie lange fliegt man in das Weltall? Wie groß ist der Mond? Kann man zur Sonne fliegen? Sind die Sterne gelb?

All diese Fragen beschäftigten unsere 3 bis 6jährigen Kindergartenkinder.

Jedes Kind suchte zu Hause nach Büchern und wissenswertem und brachte es mit. Frau Lamm bekam vom Mohorner Carnevalsverein die diesjährige Faschingsdeko zum Motto „Mit lautem Knall ins All“ und unser Gruppenzimmer verwandelte sich in kurzer Zeit in eine Weltraumstation. Vielen Dank lieber MCV.

Jeden Tag stiegen wir in unsere blaue Rakete und flogen los. Wir

beschäftigten uns mit den Fragen: Was ist Schwerelosigkeit? Wie wird man Astronaut? Wie weit weg ist der Mond? Jeden Tag lauschten die Kinder mit spannenden Ohren und suchten in Büchern. Mit Experimenten, Geschichten und Entspannungsgeschichten sowie einem Sporttest für Astronauten wurde den Kindern der Weltraum erklärt.

Eine sehr spannende und interessante Woche ging am Freitag, dem 14. März 2025 zu Ende. Unser neues gemeinsames Kinder-

gartenprojekt „Küken - Vom Ei zum Huhn“ startet Ende April. Davon hören Sie dann in den nächsten Ausgaben. VergissMeinNicht ist eine Pflanzengattung aus der Familie der Raublattgewächse. Sie ist ein Symbol für zärtliche Erinnerung sowie für Abschied in Liebe. Am Mittwoch den 19.03.2025 pflanzten die Vorschüler gemeinsam mit den Besuchern der Tagespflege Neukirchen Vergissmeinnicht-Pflanzen. An diesem Tag fand die sachsenweite Pflanzaktion in verschiedensten Einrichtung statt, um auf das Thema Demenz aufmerksam zu machen. Im Vorfeld beschäftigten sich die Kinder mit dem Buch: „Oma Luise und die Schmetterlinge“, ein Kinderfachbuch über Demenz. Für viele Kinder ist dieses Thema teilweise noch gar nicht greifbar und wird in diesem Buch sehr lebhaft mit vielen Gesprächsanlässen verständlich gemacht. Wir begrüßten die Besucher der Tagespflege mit dem Lied: „Einfach Spitze das du da bist“ und dann wurden die Vergissmeinnichtpflanzen in Blumenkästen und Schalen gepflanzt. Viele bunte und lustige Gespräche zwischen den Besuchern und den Kindern entstanden dabei und diejenigen, die gern sitzen bleiben wollten schmunzelten über unsere Vorschüler. Wir sind dankbar für diese gemeinsame Zeit und freuen uns auf das nächste Mal.

Ihr Kita Team aus Dittmannsdorf



## Kindertagesstätte „Glitzerstein“ Hirschfeld e. V.

### Es wird Frühling

Die närrischen Tage sind vorbei und nun erwarten wir den Frühling. Die Vögel sind zurück und wir begrüßen sie mit einem Vogelprojekt. Im Atelier gibt es eine Ausstellung mit Vogelnestern und Büchern zum Thema. Vogelstimmen können gehört und mit Vogelpfeifen nachgeahmt werden. Die Sammlung wird stetig von den Kindern erweitert. Bei Spaziergängen sind wir jetzt besonders aufmerksam und versuchen die Vögel, die wir sehen zu bestimmen. An unserem Bauwagen gibt es viele Vögel zu beobachten.

**Leider mussten wir wiederholt feststellen, dass unser schöner Wald am Bauwagen mit Grünabfällen und anderem Müll von Anliegern „zugemüllt“ wird.** Die Schilder, die von den Kindern aufgestellt wurden, werden leider ignoriert. Damit wir trotzdem sicher spielen können, müssen wir Erzieher und Eltern diesen Müll beseitigen.

Um den Kindern einen sicheren Spielort zu gewährleisten, bitten wir alle Leser, die sich hier angesprochen fühlen, ihren Abfall auf sachgerechte Weise zu entsorgen.

Für die fachgerechte Entsorgung von Papier (keine Pappe) steht an den Garagen

bei unserer Kita Glitzerstein ein Altpapiercontainer. Dort können Zeitungen, Zeitschriften und Kataloge jederzeit eingeworfen werden. Wenn der Container voll ist, wird er abgeholt und der Erlös geht dann an unseren Kindergarten. Von diesem Geld werden neue Spielmaterialien, wie zum Beispiel Roller oder Dreiräder gekauft.

Das Team der Kita Glitzerstein



Unser nächster Krabbelnachmittag findet am **16.04.2025** in der Zeit von 15:00 bis 16:00 Uhr statt. Wer Interesse hat, meldet sich bitte telefonisch unter 035242/68459 bei uns an. Falls sie sich für einen Platz in unserer Kita Glitzerstein interessieren, können sie sich gern unter oben genannter Nummer bei uns melden. Wir haben zurzeit in jeder Altersstufe Kita-Plätze frei.



## Grundschule „Zur Grabentour“ Neukirchen

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Bieberstein, Burkersdorf, Dittmannsdorf, Drehfeld, Gotthelfriedrichsgrund, Hirschfeld, Neukirchen, Reinsberg und Steinbach!

Wir möchten in diesem Frühling wieder viel Altpapier sammeln.

**Bitte kommen Sie daher zu unserer nächsten Altpapier-Sammelaktion am Freitag, dem 9. Mai 2025, von 12 bis 17 Uhr auf den Schulhof unserer Grundschule „Zur Grabentour“ in Neukirchen.**

Was können Sie uns alles bringen?

Wir nehmen alle Arten von Altpapier. Bitte keine PAPPE!

Sie können in der Zeit von 12 bis 17 Uhr auf den Schulhof fahren und direkt an unserem Container Ihr Papier ausladen. Es gibt Kuchen und eine kleine Unterhaltung lehnen wir nicht ab. Auch kleine Geldspenden neben dem Altpapier helfen der Schule weiter. Die Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Hort-Erzieherinnen und der Förderverein der Grundschule „Zur Grabentour“ Neukirchen danken Ihnen und freuen sich auf Ihr Kommen.

Weiter Informationen zum Förderverein und seinen Projekten finden Sie unter <https://www.grundschule-zur-grabentour.de/> oder scannen Sie einfach diesen QR-Code:



## Hort an der Grundschule zur Grabentour Neukirchen



## KIRCHGEMEINDEN

### Herzliche Einladung zum Gottesdienst

#### Kirchgemeinde Reinsberg

#### Donnerstag, 17. April 2025 – Gründonnerstag

18:00 Uhr Andacht mit Tischabendmahl in Bieberstein  
19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Obergruna

#### Freitag, 18. April 2025 – Karfreitag

14:00 Uhr Passionsmusik in Siebenlehn  
15:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu in Neukirchen

#### Sonntag, 20. April 2025 – Ostersonntag

05:30 Uhr Osternacht in Siebenlehn  
09:00 Uhr Ostergottesdienst in Obergruna  
10:00 Uhr Ostergottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst und Posaunenchor in Dittmannsdorf

#### Montag, 21. April 2025 – Ostermontag

10:00 Uhr Ostergottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor in Reinsberg

#### Sonntag, 27. April 2025 – Quasimodogeniti

09:00 Uhr Gottesdienst in Siebenlehn  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Bieberstein; im Anschluss Kirchenkaffee

#### Freitag, 02. Mai 2025

19:00 Uhr Lobpreisgottesdienst in Siebenlehn

#### Sonntag, 04. Mai 2025 – Misericordias Domini

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl in Neukirchen

#### Donnerstag, 08.05.2025

18:30 Uhr Friedensgebet in Reinsberg

#### Sonntag, 11. Mai 2025 – Jubilate

09:00 Uhr Gottesdienst in Reinsberg  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Obergruna  
17:00 Uhr Konzert Orgel & Wein in Siebenlehn

## Gottesdienste der Kirchgemeinde Hirschfeld

### Freitag, 18. April 2025 – Karfreitag

17:00 Uhr Passionsmusik in Hirschfeld

### Montag, 21. April 2025 – Ostermontag

10:00 Uhr Ostergottesdienst mit Abendmahl in Hirschfeld

### Freitag, 25. April 2025

19:00 Uhr Lobpreisabend in Hirschfeld

### Sonntag, 11. Mai 2025

10:00 Uhr Taizé-Gottesdienst in Hirschfeld

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die Aushänge bzw. Informationen auf unserer Internetseite [www.meine-kirchgemeinde.de](http://www.meine-kirchgemeinde.de).

## UNSERE VEREINE

### SG Dittmannsdorf e.V.

Auch in diesem Jahr wurde in Vorbereitung auf die Rückrunde ein Trainingslager-Wochenende organisiert. Wo es bei den Männern trainieren auf heimischen Rasen hieß, sind unsere Junioren wieder in den Sportpark Rabenberg gefahren. Mit 14 Kindern der D-Jugend und 18 Kinder aus der C-Jugend sind die Trainer/in sowie weitere Betreuer an einem Freitag-nachmittag nach Breitenbrunn aufgebrochen. Bei kühlem aber trockenem Wetter, gab es intensive Trainingseinheiten auf dem Kunstrasen. Es wurde bis einschließlich Sonntag an Koordination, Sprint, Passgenauigkeit, Ausdauer sowie Kraft trainiert. Aber auch ein bisschen Spaß durfte nicht fehlen und so ging es am Samstagabend zum Austoben ins Schwimmbad. Ausgepowert und mit ganz viel Motivation haben wir ein tolles Wochenende hinter uns gelassen und hoffen, dass sich die Trainingsarbeit auf die anstehenden Spiele positiv auswirkt. Zudem freuen wir uns jetzt schon auf ein Wiedersehen im Sportpark Rabenberg 2026.



Wir brauchen Unterstützung für unsere Junioren- und Männermannschaften! Hast du eine Leidenschaft für Fußball und möchtest dein Wissen und deine Begeisterung weitergeben? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen engagierte Trainer/innen, Vorbilder, Unterstützer/innen, die:

- Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben
- Teamgeist und Fairplay vermitteln möchten
- mindestens 16 Jahre alt sind und Erfahrung im Fußball haben (nicht erforderlich, aber von Vorteil)

Egal, ob du selbst aktiv gespielt hast oder einfach nur die Liebe zum Spiel teilen möchtest – wir freuen uns auf deine Unterstützung! Interesse? Melde dich bei uns und werde Teil unseres Teams!

Viele Grüße  
Jeanett Schumann

## VERANSTALTUNGEN

Wir folgen einer schönen Tradition und laden Sie herzlich ein, zu einem Frühlingskonzert in die Dorfkirche Bieberstein, am Sonntag, den 3. Mai 2025 um 17.00Uhr.

Der gemischte Chor Reinsberg, unter Leitung von Jens Ulbricht stimmt uns mit Frühlingsliedern aus verschiedenen Ländern und Epochen auf die warmen Tage ein. Lassen Sie sich inspirieren.

Der Eintritt ist frei, wir bitten Sie um Spenden für den Chor und die Restaurierung unserer Biebersteiner Orgel.

André Grosa

## VORSCHAU ZU VERANSTALTUNGEN 2025

- Änderungen vorbehalten -

Datum/Zeit	Veranstaltung	Ort	Ansprechpartner
20.04.2025 11 – 14 Uhr	Osterbuffet	Groitzscher Hof	www.groitzscher-hof.de Reservierung erwünscht
20.04.2025 21 Uhr	Bunny Party	Jugendclub Hirschfeld	Jugendverein „Fun Team“ Hirschfeld e.V.
30.04.2025	Walpurgisfeuer	Freigelände am DGZ, Badstr., Reinsberg	FFW Reinsberg
30.04.2025 18 Uhr	Hexenfeuer	Dorfplatz vor der FFW Neukirchen	FFW Neukirchen
01.05.2025 10 Uhr	Maibaumfest	FFW Hirschfeld Am Gerätehaus	WL J. Höfer
03.05.2025 17 Uhr	Frühlingskonzert	Kirche Bieberstein	Chor Reinsberg
03.05.2025 20 Uhr Einlass 18 Uhr	Tanzabend 70er, 80er, Schlager, Discofox ...	Groitzscher Hof	www.groitzscher-hof.de
17.05.2025 16 Uhr	Gastkonzert	Petrikirche Freiberg	Chor Reinsberg
17.05.2025 19 Uhr	4. Kammerkonzert des Mittelsächsischen Theaters Von Mozart bis Rossini	Schloss Bieberstein	Kartenbestellungen Tel. 03731 358235, tickets@mittelsaechsisches-theater.de
23./24.05.2025	100 Jahre FFW Neukirchen		
25.05.2025 17 Uhr	Frühlingskonzert Projektchor Reinsberg	Kirche Neukirchen	Projektchor der Kirchengemeinde Reinsberg
13. – 15.06.2025	Schul- und Heimatfest Burkersdorf/Bieberstein		
05.07.2025 18:00 Uhr	12. Midsommernacht	Außengelände an der Turnhalle in Dittmannsdorf	SG Dittmannsdorf e.V.
05.07.2025 20 – 22 Uhr	Sommerherrlichkeiten „Brasilianische Nacht“	Schloss Bieberstein	Kartenbestellungen Tel. 03731 358235, tickets@mittelsaechsisches-theater.de
06.07.2025	Naundorfer Oldtimertreffen	Grillenburger Str. 50 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf	MC Bergstadt Freiberg e.V. www.mc-freiberg.de

### Impressum:

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Reinsberg, Bürgermeister Markus Buschkühl, 09629 Reinsberg, Kirchgasse 2, Tel. 037324 807-0, Fax 037324 80770, www.Gemeinde-Reinsberg.de, E-Mail: post@gemeinde-reinsberg.de, **Verlag und Druck:** RIEDEL GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel. 037208 876100, Fax 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Geschäftsführer: Hannes Riedel **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Markus Buschkühl **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Bürgermeister Markus Buschkühl, **Redaktion:** Rita Lohse, E-Mail: rita.lohse@gemeinde-reinsberg.de und die publizierenden Körperschaften, Einrichtungen, Vereine oder die zeichnenden Autoren. Mit dem Einreichen eines Artikels/Bilder erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung keine Rechte Dritter verletzt werden. Anspruch auf Veröffentlichung eingereicher Beiträge im nichtamtlichen Teil besteht nicht.

**Verantwortlich für Anzeigen/Beilagen:** RIEDEL GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau/ OT Ottendorf, Tel. 037208 876100, Fax 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Geschäftsführer Hannes Riedel. Für den Inhalt der Anzeige ist der Auftraggeber verantwortlich. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. **Hinweis:** Für den Inhalt von Wahlwerbung von Bürgern, Initiativen oder Parteien ist der jeweilige Verfasser verantwortlich. Das Amtsblatt erscheint monatlich kostenfrei in einer Auflage von 1100 Stück. Die Bereitstellung erfolgt kostenfrei in der Gemeindeverwaltung Reinsberg, Kirchgasse 2, 09629 Reinsberg sowie über verschiedene Auslagestellen in der Gemeinde: Einkaufsmärkte Simona Buschmann (Dittmannsdorf), Edeka Runar (Sigis Sachsenkauf Neukirchen), Bäckerei Hartmann (Reinsberg) sowie Auslagestellen/-kästen Hirschfeld Bushaltestelle/Wendeschleife Moritztal, Bieberstein Dorfplatz, Reinsberg an der Informationstafel am Rathaus, Hirschfeld Infozelle am AH Frei.

20.04.2025  
21 UHR

P16

**BUNNY**  
Party

**DJ SKYNOBEL**

JC Hirschfeld

# Diakonie

Diakoniestation Dittmannsdorf e.V.  
Dittmannsdorfer Str. 1 · 09629 Reinsberg OT Neukirchen  
Telefon: 037324/7586 oder 6360

## Mitgliederversammlung der Diakoniestation Dittmannsdorf e.V.

am Samstag, 17. Mai um 14 Uhr in der Kirche Neukirchen

Der Verein Diakoniestation Dittmannsdorf möchte alle Mitglieder und interessierten Bürger dazu ganz herzlich einladen.

Wir möchten an diesem Nachmittag über die Fortschritte und Erfolge des vergangenen Jahres berichten und gemeinsam einen Ausblick auf die kommenden Herausforderungen und Projekte geben.

Im Anschluss laden wir herzlich zu einem Kaffeetrinken ein, um in entspannter Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

Auf Ihr Kommen freuen sich der Vorstand und die

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihrer Diakoniestation

## WAS SONST NOCH INTERESSIERT

**eins**  
energie in sachsen

**Glasfaser kommt nach Reinsberg.**  
Lassen Sie sich zum Ausbau beraten.

**03.06.2025**  
13 - 17 Uhr

Standort: Rathausparkplatz,  
Kirchgasse 2, 09629 Reinsberg  
Aktuelle Informationen unter: [eins.de/on-tour](http://eins.de/on-tour)

Gefördert durch:

 Bundesministerium für Digitales und Verkehr  
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

 Bundesförderung Breitband

Der Breitbandausbau wird im Rahmen der Bundes-Richtlinie für die „Förderung zur Unterbreitung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ gefördert.

 STAATSMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT ARBEIT UND VERKEHR

 Freistaat SACHSEN

Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie „Digitale Offensive Sachsen“.

Partners of the BMDV in cooperation with:

 pwc  VOI/VOE/IT  TÜV Thüringen  mittelsachsen



## genialsozial sucht wieder Arbeitsplätze für den guten Zweck!

Mit vielen kleinen Kräften können große Dinge bewirkt werden. So auch am Aktionstag von genialsozial, der dieses Jahr am 24. Juni 2025 stattfindet. Einen Tag lang tauschen Schülerinnen und Schüler die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz. Mit dem erarbeiteten Geld werden Projekte, die junge Menschen in ärmeren Regionen der Welt, aber auch im Umfeld ihrer eigenen Schule einsetzen, unterstützen. So werden Lebens- und Bildungschancen in Sachsen und der Welt verbessert und die Zukunftsperspektiven von vielen Menschen zum Positiven gewendet. Über 250 Schulen und ca. 30.000 Schülerinnen und Schüler in ganz Sachsen haben sich bereits für den Aktionstag 2025 angemeldet. Diese engagierten Jugendlichen suchen nun in allen Kommunen Sachsens nach Arbeitgebern, die ebenfalls Lust haben, Dinge zum Guten zu verändern. Gibt es in Ihrem Unternehmen Tätigkeiten, die liegen geblieben sind und von einem Schüler oder einer Schülerin am Aktionstag übernommen werden können? Nutzen Sie die Gelegenheit, diese Aufgaben anzugehen und gleichzeitig am Aktionstag mit jungen Menschen in Kontakt zu kommen und diese für Ihre Branche zu interessieren. Sollten Sie jungen Menschen in Ihrem Unternehmen willkommen heißen wollen, inserieren Sie Ihr Ein-Tages-Jobangebot gerne unter [www.localwork.de/genialsozial](http://www.localwork.de/genialsozial). Mehr Informationen zum genialsozial Aktionstag finden Sie unter: [www.genialsozial.de](http://www.genialsozial.de)

## Wandern in der Dippoldiswalder Heide

geopark

SACHSENS MITTE  
■ NATIONALER  
■ GEOPARK

Sie starten z. B. in Malter am Haltepunkt der Weißeritztalbahn. Es geht die Kurhausstraße bergan in die Dippoldiswalder Heide entlang dem Malterweg zur Wolfssäule (1), zum Steinernen Messer (2) bis zum Einsiedlerstein (3). Danach gehen sie einige Meter zurück bis zum Infoplatz. Folgen Sie dem Flügel K und der Rabenauer Straße bis zur Ruine der Barbarakapelle (4), dann weiter zum Götzenbusch (5). Von hier führt ein Wanderweg über die Felder bis zum Haltepunkt Spechtritz. Jetzt können Sie sich entscheiden, durch den Rabenauer Grund nach Malter zu wandern oder bequem mit der Weißeritztalbahn nach Malter zu fahren.

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3

2

1

5

4

3